

TIPPELTS TAGEBUCH

- Aktuelles aus dem Niedersächsischen Landtag | September 2025 -

AKTUELLES AUS DEM PLENUM



Liebe Genossinnen und Genossen,

im Rahmen des bevorstehenden Septemberplenums werden wir den Nachtragshaushalt 2025, den Haushaltsplanentwurf für 2026 sowie das Haushaltsbegleitgesetz erstmals beraten. Hinter diesen Vorlagen stehen bedeutende Investitionen für Niedersachsen, die auf der Haushaltsklausur der Landesregierung im Juni dieses Jahres beschlossen wurden.

Besonders das umfangreiche Programm „**Niedersachsen kann Zukunft**“, das ein Volumen von rund 14,45 Milliarden Euro umfasst, ist in den Entwürfen enthalten. Es beinhaltet erhebliche Mittel zur Unterstützung der Investitionen der Kommunen sowie Aufwendungen für Bildung, den öffentlichen Personennahverkehr und den Straßenbau, für das Gesundheitswesen, bezahlbares Wohnen, den Breitbandausbau und vieles mehr. Für uns als SPD-Fraktion ist es daher von besonderer Bedeutung, dieses beachtliche Investitionsprogramm auf den Weg zu bringen.

Leider ist unsere Rückkehr aus den Parlamentsferien durch die schrecklichen Ereignisse in Friedland überschattet worden. Der Tod der 16-jährigen Liana, die von einem Güterzug erfasst wurde, hat uns zutiefst erschüttert. Derzeit laufen die Ermittlungen gegen einen Tatverdächtigen, der die Jugendliche vor den Zug gestoßen haben soll. Aus diesem Grund hat das Niedersächsische Innenministerium am vergangenen Donnerstag den Landtag sowie die Öffentlichkeit im Rahmen einer Unterrichtung informiert.

Neben den polizeilichen Ermittlungen zum konkreten Fall stellen sich zudem Fragen zum Tatverdächtigen, der offenbar seit einiger Zeit ausreisepflichtig gewesen ist.

Vor diesem Hintergrund bemühen die Oppositionsfraktionen im Landtag die Erzählung eines Behördenversagens. Die CDU sieht sich sogar veranlasst, diese Unterstellung im Rahmen einer Aktuellen Stunde im Landtag zu thematisieren.

Die Unterrichtung des Innenministeriums lässt jedoch keine derartigen Rückschlüsse zu. In diesem Zusammenhang möchte ich euch auf den Kommentar von Angelika Henkel (NDR) hinweisen, der die Situation treffend zusammenfasst.

Ihr findet ihn unter folgendem Link: <https://www.ndr.de/nachrichten/niedersachsen/braunschweig-harz-goettingen/kommentar-zu-liana-k-was-bleibt-ist-ein-ungutes-gefuehl,liana-100.html>

Ich hoffe sehr, dass der Fall schnellstmöglich und vollständig aufgeklärt wird.

Darüber hinaus steht in dieser Plenarsitzung die Wahl der Vertrauensleute und Vertreterinnen und Vertreter des Ausschusses für die Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter beim

Niedersächsischen Obergerverwaltungsgericht in Lüneburg an. Für diese Vertrauensleute haben die Landtagsfraktionen ein Vorschlagsrecht.

Zudem werden wir als SPD-Fraktion im Rahmen unserer Aktuellen Stunde mit dem Titel **„Schiene, Straße, Brücke – Niedersachsen baut Zukunft“** die großen Investitionen in die Infrastruktur unseres Bundeslandes thematisieren. Das Niedersächsische Wirtschaftsministerium plant hierfür 1,8 Milliarden Euro in den Bereichen Verkehrsinfrastruktur, ÖPNV/SPNV, Häfen und bezahlbares Wohnen einzusetzen.

Neben unserer Aktuellen Stunde werden wir unter anderem die folgenden Gesetze und Anträge abschließend beraten:

Niedersächsischer Landesbeauftragter für Opferschutz

Im Rahmen des Septemberplenums wird unser Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die oder den Niedersächsischen Landesbeauftragten für Opferschutz abschließend beraten. Diese Änderung ist notwendig, weil die Handlungsmöglichkeiten der oder des Opferschutzbeauftragten bei der Verarbeitung personenbezogener Daten nach einem straftatbezogenen Großschadensereignis bislang zu stark eingeschränkt waren.

Agri-Photovoltaik in Niedersachsen voranbringen – Chancen für die Landwirtschaft nutzen!

Die Flächenkonkurrenz im Agrarsektor stellt eine große Herausforderung dar, die sich durch den Klimawandel weiter verschärfen wird. Doppelnutzungsstrategien wie Agri-PV sind daher besonders wertvoll, da maximal 15 % der Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung entzogen werden. Zugleich entstehen Synergieeffekte: Horizontal ausgerichtete Anlagen wirken beispielsweise als Überdachung und können bei Freiausläufen in der Tierhaltung positive Wirkungen haben – etwa als Schutz vor Prädatoren oder übermäßiger Sonneneinstrahlung. Die Doppelnutzung landwirtschaftlicher Flächen für Nahrungsmittel- und Stromproduktion eröffnet der Landwirtschaft zusätzliche Einkommensmöglichkeiten und unterstützt zugleich die notwendige Energiewende.

Bürokratieabbau in der Landwirtschaft weiter vorantreiben

Der Abbau unnötiger Bürokratie muss darauf abzielen, europarechtlich vorgegebene oder gesellschaftlich gewünschte Standards im Umwelt-, Tier- und Verbraucherschutz mit möglichst geringem Aufwand für Landwirtschaft und Verwaltung umzusetzen. Deshalb haben SPD und Grüne diesen Entschließungsantrag eingebracht, der nun abschließend beraten wird. Die vorgeschlagenen Maßnahmen verfolgen das Ziel, die Verwaltung in Niedersachsen effizienter und bürger*innenfreundlicher zu gestalten, bürokratische Hürden abzubauen und die Digitalisierung voranzutreiben.

Neben diesen abschließenden Beratungen bringen wir weitere **Entschließungsanträge** zur ersten Beratung in das Plenum ein:

Gesunde Zähne von Anfang an – zahnärztliche Vorsorge für alle Kinder in Kitas stärken

Gesunde Zähne sind entscheidend für Lebensqualität – von der Kindheit bis ins hohe Alter. Sie beeinflussen Ernährung, Sprachentwicklung, allgemeines Wohlbefinden und soziale Teilhabe. Kariöse Zähne führen hingegen nicht nur zu Schmerzen und gesundheitlichen Einschränkungen, sondern können auch



Stigmatisierung und soziale Ausgrenzung nach sich ziehen. Zahngesundheit ist daher eng mit dem Kindeswohl verknüpft. Diesen Antrag bringen wir gemeinsam mit SPD, Grünen und CDU interfraktionell in den Landtag ein.

Taktische Einsatzkennzeichnung niedersächsischer Polizeikräfte in geschlossenen Einsätzen

Die Polizei in Niedersachsen ist eine tragende Säule unserer Demokratie. Sie schützt die öffentliche Sicherheit, gewährleistet rechtsstaatliche Ordnung und begegnet den vielfältigen Herausforderungen des Alltags mit Professionalität, Engagement und Verantwortungsbewusstsein. Polizeikräfte, die sich diesem Auftrag verpflichtet fühlen, verdienen gesellschaftliche Anerkennung, politischen Rückhalt und konkrete Unterstützung. Zugleich gilt es, das Vertrauen der Bevölkerung weiter zu stärken. Dafür müssen Möglichkeiten genutzt werden, die eine Balance zwischen Transparenz und Nachvollziehbarkeit schaffen, ohne den polizeilichen Alltag übermäßig zu belasten oder die Schutzinteressen der Einsatzkräfte in geschlossenen Einsätzen zu gefährden.

JUGENDGRUPPE AUS SERBIEN ZU BESUCH IM LANDTAG



Alle guten Dinge sind Drei! - Als Vizepräsidentin des Niedersächsischen Landtages habe ich am 26. August zum dritten Mal eine Gruppe Jugendlicher aus Serbien in Empfang genommen. Der Verein „Brücken bauen Niedersachsen e.V.“ und Herr Dragic´ organisieren den Austausch jedes Jahr und geben Jugendlichen aus Deutschland und Serbien damit die Chance zum Austausch.

Die Jugendlichen kamen auch für einen kurzen Besuch im Niedersächsischen Landtag vorbei. Nach ein paar Fragen kamen wir alle schnell ins Gespräch. Auch ein Besuch im Büro der Landtagspräsidentin durfte nicht fehlen. Vielen Dank für diese tolle Begegnung! Ich wünsche allen weiterhin viel Spaß bei dem Aufenthalt in Deutschland!

BÜRGERSCHIESSEN MIT DER GEMEINDERATSFRAKTION

Nachdem ich bereits den offiziellen Startschuss gegeben habe, durfte ich am 27. August am letzten Tag des Bürgerschießens mit meiner Gemeinderatsfraktion antreten.

Damit enden vier Tage Bürgerschiessen der Sportschützen Delligsen-Föhrste. Ob Anfänger oder geübter Schütze: Mit

vielen Teilnehmenden, einigen Preisverleihungen sowie einem reichhaltigen Grill- und Getränkeangebot war das Bürgerschießen wieder mal ein großer Erfolg.



An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Sponsoren und Unterstützer aus der Region, den Schützenverein für die tolle Organisation und natürlich an alle Teilnehmenden für die gute Stimmung!

BESUCH DES PRÄSIDIUMS DES LANDTAGES IN OSNABRÜCK

Am Donnerstag, den 28. August stand ein besonderer Termin an - Gemeinsam mit dem Präsidium des Niedersächsischen Landtages war ich im Vorfeld des „Tages der Niedersachsen“ in Osnabrück unterwegs.

Nach der Begrüßung durch Oberbürgermeisterin Katharina Pötter im historischen Rathaus

folgte ein gemeinsamer Rundgang über das Veranstaltungsgelände.



Dabei konnten wir uns ein Bild von den Vorbereitungen machen und einen Eindruck gewinnen, wie vielfältig sich Osnabrück zum Landesfest präsentieren wird. Ich bin mir sicher, das wird ein Fest voller Vielfalt und Gemeinschaft, dass die Stadt so schnell nicht vergessen wird.

GRUNDSTEINLEGUNG RETTUNGSDIENSTZENTRUM HOLZMINDEN



Am nächsten Tag, dem 29. August, wurde in Holzminden ein

wichtiger Schritt für die Zukunft unseres Rettungswesens getan!

Mit der feierlichen Grundsteinlegung für das neue Rettungsdienstzentrum und dem Einlassen einer Zeitkapsel beginnt ein Projekt, das die Notfallversorgung in der Region nachhaltig stärken wird. Ein starkes Signal für Sicherheit, Verlässlichkeit und moderne Strukturen im Landkreis Holzminden.

TAG DER OFFENEN TÜR DER FEUERWEHR HOLZMINDEN



Am Samstag, den 30. August war ich unter dem Motto „150+1 Feuerwehrhaus“ bei der Freiwilligen Feuerwehr Holzminden zu Besuch. Neben der Begrüßung durch Bürgermeister Belke, gab es auch einige spannende Schauübung, welche zeigen weshalb der Brandschutz und die Feuerwehren ein essentieller Teil der Gemeinden in Niedersachsen sind. Das Highlight des Tages war allerdings ohne Zweifel die Führung durch das neue Feuerwehrhaus.

Außerdem gab es einen kurzen Crash-Kurs in der Handhabung eines Feuerlöschers und die Möglichkeit sich die Fahrzeuge und die Technik der Feuerwehr Holzminden anzuschauen. Herzlichen Dank an alle Beteiligten für die gute Organisation!

JUBILÄUMSFEIER 100 JAHRE TSV STERN



Dieser Stern strahlt bereits 100 Jahre! Der TSV Stern Hohenbüchen hat sein 100-jähriges Jubiläum gefeiert und gemeinsam mit meiner Landtagskollegin Andrea Prell waren wir beim Festakt dabei.

Ein Jahrhundert voller Sport, Gemeinschaft und Ehrenamt zeigt, wie unverzichtbar unsere Vereine für das Leben vor Ort sind. Neben Hüpfburgen, Kaffee und Kuchen und verschiedenen Sportangeboten wurde das Vereinsjubiläum mit Freude und Spaß gefüllt.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die dieses Fest möglich gemacht haben – es war ein großartiges Zeichen für Zusammenhalt und Engagement!

70 JAHRE MOTORSPORT- CLUB DELLIGSEN



Die Jubiläumsreise geht weiter! Am letzten Augustwochenende feierte auch der Motorsport Club Delligsen sein Jubiläum.

Den MSC Delligsen engagiert sich nun seit 70 Jahren für alle Motorsport-Begeisterten in Delligsen. Ein echtes Juwel des Motorsports in unserer Region.

Vielen Dank für die tolle Organisation des Jubiläums und jetzt gilt nur noch: Gute Fahrt weiterhin in den kommenden Jahren! Der Höhepunkt des Abends war die Ernennung von 2 neuen Ehrenmitgliedern. Detlef Beyer und Helmut Walter, beide haben den Verein mit ihrer langjährigen Mitarbeit schon maßgeblich mitgeprägt. Herzlichen Glückwunsch zu der tollen Auszeichnung! Weiter so!

SOMMERFEST DER KULTUREN



Am Sonntag, den 31. August wurde der Kaufmannsgarten erneut zum Treffpunkt der Vielfalt: Das dritte Sommerfest der Kulturen hat Menschen aller Generationen und Herkunft zusammengebracht – mit Musik, gutem Essen und vielen Begegnungen.

Ein großes Dankeschön an den SPD-Ortsverein Holzminden und alle Mitveranstalter – von der Türkisch-Islamischen Gemeinde über die Koordinierungsstelle für Migration und Teilhabe, den Migrationsrat bis hin zum Diakonischen Werk. Gemeinsam habt ihr ein buntes, herzliches Fest möglich gemacht. Besonders freut mich: Der Erlös geht in diesem Jahr wieder an die Deutsche Kinderkrebshilfe. So verbinden wir fröhliche Stunden mit einem wichtigen Beitrag für den guten Zweck.

MARKTSOMMER ABSCHLUSSKONZERT

Ein schöner Abschluss für den Holzmindener Marktsommer!

Das Konzert am Sonntag, den 31. August auf dem Marktplatz hat noch einmal gezeigt, wie sehr Musik Menschen zusammenbringt. Das Göttinger Symphonieorchester und der großartige Sänger Christian Seitz haben uns einen tollen Sommerabend auf unserem schönen



Marktplatz beschert. Mein herzlicher Dank geht an den Kulturverein Holzminden und allen Organisatoren, die mit großem Engagement diese Konzertreihe organisiert hat. Dank euch wurde der Sommer in der Innenstadt von Holzminden bunt, lebendig und voller Begegnungen.

Solche Abende machen Lust auf mehr – ich freue mich schon auf den nächsten Marktsommer!

SPD-HELPERFETE HILSMULDE



Letzte Woche Mittwoch fand eine Dankesfeier für die Helfer des Bundestagswahlkampfes statt. Im Freibad Delligsen bedankte sich der SPD Ortsverein Hilsmulde bei seinen engagierten Helferinnen und Helfern, welche von Januar bis Februar Plakate aufgehängt,

Hausverteilungen gemacht, Infostände betreut und den Dialog an den Haustüren mit Bürgerinnen und Bürgern gesucht haben. Die Fete zeigte, wie stark unser Team ist und wie der Zusammenhalt der SPD sich auszeichnet. Gemeinsam haben wir bewiesen, dass wir Politik nah bei den Menschen machen!

FEIERLICHE BOOTSTAUFUNG DLRG-HOLZMINDEN



„NoName“ ist Geschichte - die DLRG Ortsgruppe Holzminden hat ihr altes Boot „NoName“ nach 25 Dienstjahren in den Ruhestand geschickt und das neue Boot Holtesmyenne in den Dienst der Wasserrettung gestellt.

Das moderne Boot ist eine wichtige Investition für die Menschen an und auf der Weser. In Zukunft sind die ehrenamtlichen Retterinnen und Retter für Unfälle, Hochwasser oder die regelmäßige Wacharbeit bestens ausgestattet.

Ein herzliches Dankeschön an alle die mit ihrem unermüdlichen Einsatz und dem neuen Boot die Arbeit der DLRG und die Sicherheit der Holzmindener stärken.

Ich wünsche allen Retterinnen und Rettern allzeit gute Fahrt und sichere Heimkehr nach euren Einsätzen.

JUBILÄUMSFRÜHSTÜCK: 50 JAHRE AWO BOFFZEN

Vergangene Woche war ich am Samstag beim Jubiläumsfrühstück der Arbeiterwohlfahrt.

Vor 50 Jahren gründeten Otto Teiwes und Hede Weike die Arbeiterwohlfahrt in Holzminden. Die AWO Boffzen ist als Spitzenverband der freien Wohlfahrtspflege seit 1975 für die Bürgerinnen und Bürger vor Ort und betreibt fortschrittliche und soziale Arbeit. Das Jubiläum war ein schöner Anlass, um auf die Arbeit der ehrenamtlichen und hauptamtlichen Kräfte von Heute und der letzten Jahrzehnte zurückzublicken.



Ich danke der AWO Boffzen herzlichst für die Einladung und für euer alltägliches Engagement, welches ihr für unsere Gemeinschaft leistet. Auf viele weitere Jahre voller Solidarität und Zusammenhalt.

GEDENKFEIER DER LANDSMANNSCHAFT IM GRENZDURCHGANGSLAGER FRIEDLAND



„Zukunft braucht Vergangenheit“
- Das war das Motto der Gedenkfeier der Landsmannschaft im Grenzdurchgangslager Friedland, bei der ich am Samstag, den 6. September als Vizepräsidentin mit meinen lieben Kollegen Deniz Kurku und Alexander Saade zu Gast war.

Mit dem Schwerpunkt „100. Jahrestag der Gründung des Zentralmuseums der deutschen Autonomie an der Wolga“ leitet die Gedenkfeier ein. Das Grenzdurchgangslager Friedland symbolisierte für Hunderttausende Menschen, welche als Deutsche nach dem zweiten Weltkrieg aus der ehemaligen Sowjetunion fliehen, das „Tor in die Freiheit und die Zukunft“.

Die Gäste der Gedenkfeier und ich erinnerten an das Leid und den Mut der Wolgadeutschen. Dieses Gedenken mahnt uns, für

Frieden, Menschlichkeit und Zusammenhalt einzustehen.

KONSTITUIERENDE BEIRATSSITZUNG DER ERICH-MÄDER-STIFTUNG

Vergangenem Donnerstag war ich bei der Neugründung der Erich-Mäder-Stiftung. Mit den Beiratsmitgliedern Bürgermeister Stephan Willudda, Ortsbürgermeister Markus Oppermann, Frau Schulz von der Braunschweigischen Stiftung, Herrn Dr. Leiber sowie Herrn Grotjahn und Herrn Lange von der Schott-AG wurde die konstituierende Sitzung begangen.

Erich Mäder war langjähriger Direktor der Deutschen Spiegelglas AG, welche im 20. Jahrhundert in die Schott AG überging. Erich Mäder war außerdem begeistert von Glasgeschichte und hatte eine Sammlung, welche den Großteil des Erich-Mäder-Glasmuseums ausmacht.



Für seine Arbeit in der Glasindustrie und die Gründung des Glasmuseums in Grünenplan, erhielt er im Jahr 1972 das Bundesverdienstkreuz. In diesem Sinne freue ich mich auf die Zusammenarbeit!

150 JAHRE FFW DEENSEN

Am Sonntag, den 7. September war ich als Landtagsabgeordnete und stellvertretende Landrätin bei der Freiwilligen Feuerwehr Deensen zu Besuch.



Die Freiwillige Feuerwehr feiert dieses Jahr ihr 150. Jubiläum und veranstaltete einen Festakt und einen Festumzug. Es freut mich zusehen, dass ein so wichtiger Teil der Gemeinschaft in Deensen, wie die Feuerwehr, auch die Wertschätzung bekommt, welche sie verdient hat. Herzlichen Dank an alle ehrenamtlichen für die tolle Organisation des Festes.

PARL. ABEND SÜDNIEDERSACHSENSTIFTUNG

Am Dienstagabend habe ich am Parlamentarischen Abend der Südniedersachsen Stiftung teilgenommen.



Nach einem Grußwort von meinem Vizepräsidenten-Kollegen Marcus Bosse gab der Abend viele Möglichkeiten zum Austausch. Auf dem Foto seht ihr die ehemalige Landtagspräsidentin Dr. Gabriele Andretta und meinem Landtagskollegen René Kopka. Gemeinsam

haben wir den Abend genutzt und uns mit vielen Vertretern

aus Wissenschaft, Wirtschaft und der Politik zu Themen aus der Südniedersachsen-Region ausgetauscht. Südniedersachsens wirtschaftliche Innovationskraft wurde an dem Abend wieder einmal deutlich, besonders die Vorstellung von drei verschiedenen Start-Ups und ein Vortrag von Nobelpreisträger Prof. Dr. Stefan Hell vom Max-Planck-Institut haben das bewiesen.

Vielen Dank für den spannenden Austausch!

Bürgerinitiative B240 zu Besuch im Landtag



Am Donnerstag war die Bürgerinitiative B240 zu Besuch im Landtag.

Die Initiative setzt sich für den Ausbau der Bundesstraße 240 sowie die Planung und Durchführung von Baumaßnahmen ein, welche sich wie eine Perlenkette

entlang der B240 ziehen. Ich unterstütze dieses Engagement ausdrücklich.

Gemeinsam mit unserem Wirtschaftsminister Tonne habe ich mich mit der Bürgerinitiative über die weitere Planung und Umsetzung ausgetauscht. Wir sind uns einig, dass beim Thema B240 dringender Handlungsbedarf besteht und es vorangehen muss.

Danke an die Bürgerinitiative für die interessanten Beiträge und den informativen Austausch!

IMPRESSUM

Angaben gemäß § 5 TMG und verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV:

Sabine Tippelt, MdL

Hannah-Arendt-Platz 1

30159 Hannover

E-Mail: sabine.tippelt@t-online.de

Telefon: 0511/3030-3095

Bilder: Seite 1: Philipp Schröder,
alle weiteren: Büro Tippelt